

## Rückgang bei Unfällen und Einbrüchen

### Bericht aus dem Hauptausschuss von Ortwin Schmidt.

Auf Einladung des Hauptausschusses des Kreises Pinneberg erläuterte Polizeidirektor Jan-Hendrik Lewering, stellvertretender Leiter der für den Kreis Pinneberg zuständigen Polizeidirektion Bad Segeberg den Mitgliedern des Ausschusses und den zuständigen Mitarbeitern der Kreisverwaltung den Bericht zur Verkehrssicherheit und Kriminalität für das Jahr 2018.

Die Zahl der polizeilich registrierten Verkehrsunfälle im Kreis Pinneberg sei in 2018 um 192 Unfälle auf 7522 zurückgegangen. Dabei seien 8 Personen tödlich verletzt worden: 3 Motorradfahrer, 3 Fußgänger, 1 PKW-Fahrer und 1 Radfahrer.

109 Personen seien schwer und 1239 leicht verletzt worden. Das sei ein leichter Rückgang im Vergleich zu 2017. Trotz des sehr guten Sommers hätte es einen Rückgang bei Unfällen mit Fahrradfahrern gegeben, allerdings auch eine Steigerung von 33 auf 51 bei den Verunglückten mit Elektromotor betriebenen Fahrrädern, Pedelecs genannt.

155 Kinder seien bei Verkehrsunfällen im Kreis verletzt worden, davon 11 schwer. Erfreulich sei, dass es kein getötetes Kind im Straßenverkehr gegeben habe.

Bei 490 Verkehrsunfällen seien Senioren über 65 Jahren beteiligt gewesen, und ihre Verursacherquote sei mit 325 verursachten Unfällen auffallend hoch.

Der Bestand an Kraftfahrzeugen im Kreis Pinneberg habe sich um ca. 1000 auf 210.300 erhöht.

Die durch die Polizei festgestellten Verstöße zeigten einen klaren Anstieg bei der verbotswidrigen Handynutzung und konstant hohe Zahlen in den Bereichen Sicherheitsgurt und Geschwindigkeit.

Genauere Kriminalitätszahlen für den Kreis Pinneberg konnte Polizeidirektor Lewering noch nicht vorlegen, weil die offizielle Bekanntgabe durch den Innenminister noch bevorstand.

Er bestätigte aber einen deutlichen Rückgang der Einbruchszahlen, der sicherlich auf die zielorientierte Arbeit der Kriminalpolizei und die gute länderübergreifende Zusammenarbeit bei der Bekämpfung des Einbruchdiebstahls im norddeutschen Verbund zurückzuführen sei. Auch die umfangreiche Prävention und Beratung der Haus- und Wohnungseigentümer zum Einbruchschutz zeige hier Wirkung.

Als Erfolg konnte PD Lewering auch ankündigen, dass der neu geschaffene Kriminaldauerdienst der PD Bad Segeberg in Pinneberg und die direktionsübergreifende Diensthundestaffel in Quickborn angesiedelt werden.

Außerdem erhält die PD Bad Segeberg aus dem vom Land durchgeführten Programm der 500 zusätzlichen Stellen bei der Polizei einen Anteil von 45 neuen Mitarbeitern.



Ortwin Schmidt mit unserer  
Hauptausschussvorsitzenden Heike Beukelmann

## EDITORIAL



Liebe Leserinnen und Leser,

über den Kreistag können wir in diesem Monat nichts berichten, da die März-Sitzung vom Kreispräsidenten abgesagt worden ist. Ich freue mich aber, dass unser Pressesprecher auch über die aktuellen Themen dieses Monats einen News-Letter gestaltet hat.

Beherrscht wurden die politischen Diskussionen von den Beratungen über die strategischen Ziele über 2023 hinaus. Da in dem Zeitraum, in dem wieder neue strategische Ziele festgelegt werden müssen, auch neue Abgeordnete und sogar neue Fraktionen in den Kreistag einziehen, gilt es auch immer wieder, die Unterschiede zwischen strategischen und operationalen Zielen heraus zu arbeiten. Die Vorstellungen, welche finanziellen, wirtschaftlichen, sozialen oder auch kulturellen Herausforderungen in den kommenden 4 Jahren und darüber hinaus der Kreis bewältigen müssen, gehen in den Fraktionen oft weit auseinander.

Wir wissen nicht, ob es eine Einigung auf breiter Front geben wird. Sicher ist aber: Die CDU-Fraktion hat genaue Vorstellungen, wie sie den Kreis über 2023 hinaus entwickeln will.

So werden die Beratungen über die strategischen Ziele in den nächsten Monaten breiten Raum in den Diskussionen des Kreistages und seiner Ausschüsse einnehmen. Der NewsLetter wird über die Ergebnisse berichten.

Ein frohes Osterfest wünscht Ihnen Ihre

Heike Beukelmann, Fraktionsvorsitzende



## Im Profil: Andreas Stief

wurde vor 53 Jahren in Hamburg geboren. 1995 kam der glücklich verheiratete Vater zweier erwachsener Kinder nach Uetersen. Er ist verantwortlich für das internationale Projektmanagement eines amerikanischen Unternehmens für Informationstechnologie.

Sein kommunalpolitisches Engagement begann 2002 als Mitbegründer einer Bürgerinitiative, die sich für Tempo 30 in Uetersen einsetzte. 2004 schrieb er an einem Sonntagabend an die damalige CDU-Vorsitzende und Landtagsabgeordnete Monika Schwalm, dass er Bundeskanzler werden möchte und in Uetersen mit seiner politischen Laufbahn beginnen möchte. Diese antwortete umgehend und lud ihn zu einer Fraktionssitzung am darauf folgenden Tage ein. Danach ging alles schnell. Seit 2004 war Andreas Stief in der Uetersener Kommunalpolitik als bürgerliches Mitglied tätig, 2008 wurde er erstmals in die Ratsversammlung gewählt.

2012 wurde er Fraktionsvorsitzender, 2013 Vorsitzender des Hauptausschusses der Stadt Uetersen. In den Kreistag wurde er 2018 gewählt, wo er stellvertretendes Mitglied im Hauptausschuss ist.

Sein wichtigstes politisches Ziel ist die Realisierung der K 22. Gern würde er noch selber darauf fahren, wie er scherzhaft deutlich macht, wobei er keinen Zweifel darüber aufkommen lässt, welche wirtschaftliche Bedeutung die K 22 für die Region hat.

Wichtig ist ihm auch die Haushaltskonsolidierung, damit unsere Kinder und Enkel später nicht für falsche Ausgabenpolitik die Zeche zahlen müssen. Es sei in hohem Maße unsozial, jungen Menschen unnötig hohe Schulden zu hinterlassen und ihnen so ihre Entwicklungschancen zu verbauen.

Darüber hinaus wirbt Andreas Stief wo immer es ihm möglich ist dafür, sich zu beteiligen. Kommunalpolitik lebe nicht vom „Zuschauen“, sondern von der Abwägung zwischen tagesaktuellen Sachzwängen und politischer Weitsicht, vom Mitmachen und Mitgestalten, und das nicht nur, wenn man persönlich betroffen ist. Dafür sei es wichtig, alle Entscheidungen verlässlich und transparent nach außen zu vertreten.

## Förderung des Radverkehrs

Der Ausschuss für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr hat in seiner letzten Sitzung die Richtlinie zur Förderung des Ausbaus der Radverkehrsinfrastruktur mit den Stimmen der CDU mehrheitlich gebilligt. Der Kreistag hatte auf Antrag der Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen und CDU beschlossen, den Kommunen im Kreis ab 2020 jeweils eine Million Euro für den Ausbau der Radwege zur Verfügung zu stellen. Die Förderrichtlinie regelt jetzt die Bedingungen, unter denen die Kommunen die Fördergelder beantragen können. Zeitgleich wurde eine Projektgruppe für die Ausarbeitung eines Radverkehrskonzeptes ins Leben gerufen. Der Kreistag hat die Verwaltung mit der Erstellung dieses Konzeptes beauftragt. Ein ausgewogener Mix der verschiedenen Verkehrsmittel ist der CDU ein wichtiges Anliegen, um den zukünftigen Anforderungen an die Mobilität gerecht zu werden.

### Torsten Hauwetter

(wirtschafts- und verkehrspolitischer Sprecher der CDU-Fraktion)

## Endlich Videoüberwachung gegen Vandalismus an der Berufsschule

Zu Beginn des Jahres 2019 ist es an der Beruflichen Schule Pinneberg wieder zu Vandalismus gekommen. So wurden auf dem Gelände 2 PKW beschädigt und diverse Außenwände der u.a. mit Hakenkreuz-Schmierereien verunstaltet. Grasflächen im Haupt-Eingangsbereich wurden laut FD 31 mit einem Fahrzeug befahren, eine Fensterscheibe im Treppenhaus des E-Gebäudes eingeschlagen sowie ein Dachlufenfenster der Metallwerkstatt zerstört, wobei ein Schaden von mehr als 10.000 Euro entstanden ist. Es wurde Anzeige gegen Unbekannt erstattet.

Der Ausschuss für Schule Kultur und Sport hat nun nach einer monatelangen Hängepartie mit der Verweigerung der anderen Fraktionen nun dem Kreistag empfohlen, die Dringlichkeit und Notwendigkeit zur Einführung eines Videoüberwachungssystems anzuerkennen. Die Verwaltung wurde beauftragt, die Umsetzung der Videoüberwachung vorzubereiten, die Kosten für die Installation von Rolltoren und die Aufstellung von Pollern zu ermitteln und dem Ausschuss für Finanzen am 23.04.2019 zur Beratung zur Verfügung zu stellen.

Der Ausschuss ist sich darüber hinaus einig, dass eine Ausweitung der Revierkontrollen sinnvoll sei.

## TERMINE

**Montag, 15.4.2019, 19.30 Uhr:**  
Geschäftsführender CDU-Fraktionsvorstand – Pinneberg, KGS

**Mittwoch, 17.4.2019, 16.30 Uhr:**  
Öffentliche Sitzung des Hauptausschusses – Elmshorn, Kreishaus

**Mittwoch, 17.4.2019, 19.00 Uhr:**  
Sitzung der CDU-Fraktion – Elmshorn, Kreishaus

**Dienstag, 23.4.2019, 18.30 Uhr:**  
Sitzung Finanzausschusses – Elmshorn, Kreishaus

**Dienstag, 23.4.2019, 20.00 Uhr:**  
Erweiterter CDU-Fraktionsvorstand – Pinneberg, KGS

**Mittwoch, 24.4.2019, 18.00 Uhr:**  
Öffentliche Sitzung des Kreistages – Pinneberg, Ratssitzungssaal

**Donnerstag, 25.4.2019, 18.30 Uhr:**  
Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport und Kultur – Heideweg-Schule Appen-Etz

**Donnerstag, 25.4.2019, 18.30 Uhr:**  
Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Sicherheit und Ordnung – Elmshorn, Kreishaus

**Montag, 29.4.2019, 18.00 Uhr:** Öffentliche Sitzung des Jugendhilfe-Ausschusses – Elmshorn, Kreishaus

**Donnerstag, 2.5.2019, 18.00 Uhr:**  
Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gesundheit, Gleichstellung und Senioren – Elmshorn, Kreishaus

**Donnerstag, 2.5.2019, 18.00 Uhr:**  
Sitzung der AG Klimaschutz – Elmshorn, Kreishaus

**Montag, 6.5.2019, 19.30 Uhr:**  
Geschäftsführender CDU-Fraktionsvorstand – Pinneberg, KGS

**Dienstag, 7.5.2019, 18.30 Uhr:** Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr – Elmshorn, Kreishaus

**Mittwoch, 8.5.2019, 19.00 Uhr:**  
Sitzung der CDU-Fraktion – Elmshorn, Kreishaus

**Donnerstag, 9.5.2019, 18.30 Uhr:**  
Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport und Kultur – Elmshorn, Kreishaus

## IMPRESSUM

Herausgeber: Der Vorstand der CDU-Fraktion im Pinneberger Kreistag

Redaktion/Produktion: Burkhard E. Tiemann  
Fotos: CDU, Burkhard E. Tiemann

Redaktionsadresse:  
CDU-Kreisgeschäftsstelle  
Rübekamp 72 | 25421 Pinneberg  
Tel.: 04101 / 22927 | Fax: 04101 / 591761  
Email: newsletter@cdu-kreistag-pinneberg.de

www.cdu-kreistag-pinneberg.de